

Orgelimanne-Clique

1933

Wenn Ain e frächi Schnure het,
So kunnt's en mängmol dyr -
Uns macht das nyt, en Orgelima
Zahlt sowieso kai Styr!

Mir sinn verruggt im Grind,
Doch lehn mir gärn d'Proog offe:
Wär am verruggetschte syg -
Mir hän Verriggeteri droffel

Dr Kohlehändler-Stadtverband
Het greftig inseriert:
Kai Russekohle kaufe sollsch,
Sunscht ghertisch grad kaschtriert!

Die sinn verruggt im Grind -
Lueg ihri Wyber a:
's het doch e jedi fascht
E Russekäbbli a!

Uns schynt bald iberhaupt, als ziet
Jetz 's Russisch ganz elai:
In Russestiefel stäggt bald je-
des Schunggefudibai!

Die sinn verruggt im Grind!
Basst au dr Stifel guet:
Proog numme kai so Gans,
Wieme Strimpf verstäche duet!

Es kemme so in letschter Zyt
Vyl Schwoben-iber d'Gränze
Und tien in jedem Warehuus
De Maiteli scharwänze!

Isch ains verruggt im Grind,
Losst's sich mit me Schwob y
Und noochhär het's denn - byspylwys -
E vadderloose - „Globi“!

Dr Bally, dä het prozessiert
Und griegt derby uff d'Schnure -
Dr Bata dänggt: „Jetz hani Di -
Jetz hesch emol fir's Mure!“

's wär Ain verruggt im Grind
Und hätt Verstand wie d'Resser
Wenn er mainti, wäge däm
Wärde d'Bata-Schlurbbe besser!

Dr Radio-Werner-Hausma schwärmt
Fir d'Sägelflieger schwär -
Und wär denn au (me het's gseh ko)
Gly abekeit, isch är!

Du bisch verruggt im Grind:
Kei d'Stäge-n-abe gschwind,
Denn verschlohsch dr d'Schnure-n-au
Und bruuchsch derzue kai Wind!

Mer hänn scho d'Lilian Harvey gha
Und jetz dr Albers-Rummel:
Dr hinderscht Schlänz rennt zue däm Hans -
Es isch ai ainzig Gfummel!

Die sinn verruggt im Grind:
Mir flueche „Gottfriedstutz -
Dehaim brennt aim alles a
Und dä bikunnt dr Schmutz!“

Wenn Du dur d'Stadt lausch, nundedie
Mit Dyner Dulcinea,
So luegt si Di, wenn 's lenger goht,
Notdirftig als wie meh a!

Si isch nit verruggt im Grind,
Si sott nur ebbis loo -
Dr Brenner sott halt hinder dr Bau
Vo Damebysswar goh!

